

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

11.09.1985

**Geschäftszahl**

84/03/0073

**Rechtssatz**

Eine Person, die ein Fahrzeug in Betrieb nimmt, obwohl sie vorher Alkohol getrunken hat, verantwortet den Tatbestand nach § 5 Abs 1 StVO auch dann, wenn ihre Fahruntüchtigkeit unabhängig von der Menge des genossenen Alkohols aufgrund irgendwelcher zusätzlicher anderer Komponenten (wie z.B. Einnahme von Medikamenten) oder Ermüdungserscheinungen eingetreten ist. (Hinweis auf E vom 14.3.1984, 84/03/0041)

**European Case Law Identifier**

ECLI:AT:VWGH:1985:1984030073.X07